



Protokoll

über die Gemeinderatssitzung am Montag, den 09.12.2019 im Gemeindeamt Grünbach am Schneeberg.

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:15 Uhr

Anwesende:

Vizebürgermeister Otto Schiel
GGR Ilse Teix
GGR Ing. Dieter Schmidt
GGR Franz Krismer
GR Andreas Heinrichsberger
GR Thomas Stickler
GR Josef Diemer
GR Johann Kratochvill
GR Manfred Pilhar
GR Eva Gorican
GR Kurt Payr
GR Gerald Holzer
GR Wilhelm Stickler
GR Harald Winkler
GR Felix Bramböck
GR Lena Kersch

Entschuldigt: Bgm. Mag. Peter Steinwender, GGR Ing. Rudolf Gruber, GR Stefanie Haindl

Schriftführer: Poleczek Sandra

Der Vizebürgermeister begrüßt den Gemeinderat und hält fest, dass die Tagesordnung allen zeitgerecht zugegangen ist und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Vizebürgermeister Schiel Otto stellt den Antrag, die Tagesordnung um den Punkt „Kassenprüfbericht“ zu erweitern und diesen unter Tagesordnungspunkt 10 zu verlesen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zur vorliegenden Tagesordnung gibt es keinen Einwand.

Der Vizebürgermeister eröffnet die Sitzung mit nachstehender

Tagesordnung:

- 1) Genehmigung Protokoll der letzten Sitzung
- 2) Subvention FF Grünbach - Schrattenbach
- 3) VA 2020
 - a) Beschluss VA 2020
 - b) Beschluss Dienstpostenplan
 - c) Beschluss Darlehen
 - e) MFP

- f) Beschluss Kassenkredit
- 4) Kundmachung Lebensbogen Vermessungsurkunde
- 5) Kaufvertrag Liegenschaft Am Ganskogel
- 6) Verwendung des Grünbach Wappens
 - a) Ansuchen Feuerwehr Jugend
 - b) Ansuchen Logo Musikverein
- 7) Mietvertrag Kindergarten 4. Gruppe
- 8) Überweisung Zivilschutzverband
- 9) Berichte
- 10) Kassenprüfbericht

Nicht öffentlich:

- 11) Sprengelfremder Schulbesuch
- 12) Förderung Solaranlage
- 13) Ratenansuchen Neubaustraße 17
- 14) Wohnungsvergabe
 - a) Neubaustraße 1 Top 3
 - b) Werksgasse 13 Stiege 2 Top 3
 - c) Neubaustraße 1 Top 8
- 15) Änderung Dienstvertrag Diemer Isabella
- 16) Weihnachtswendung an Bedienstete

Punkt 1) Genehmigung Protokoll der letzten Sitzung

Der Vizebürgermeister stellt den Antrag, dass Protokoll der letzten Sitzung zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 2) Subvention FF Grünbach – Schrattenbach

Die FF Grünbach – Schrattenbach hat für die Wartungen des Fuhrparks und für die Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen um Subvention in der Höhe von € 9.927,43 angesucht. Diese Kosten sind bereits im VA 2020 eingearbeitet.

Der Vizebürgermeister stellt den Antrag, die Subvention in der Höhe von € 9.927,43 zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 3) VA 2020

a) Beschluss VA 2020

Neu im VA 2020 ist das Berichtswesen, wie die Entwicklung des Nettoergebnisses, des Haushaltspotentials, des Schuldenstandes, der Abgabenertragsanteile, der Leasingverpflichtungen, Rücklagen und Zahlungsreserve, der Finanzkraft für die Umlagenberechnung, Haftungen, Sozialhilfeumlage und NÖKAS Umlage.

Der Gemeindeumbau ist mit € 800.000,00 und die Büroeinrichtung ist mit € 80.000,00 ausgewiesen.

Für die weitere Ausstattung des Hauptplatzes wurden € 36.000,00, Kreuzung B26-Badstraße € 56.000,00, alte Schule ca. € 8.000,00 Generationenpark € 30.000,00, der Straßenbau mit € 160.000,00 und Land und forstwirtschaftlicher Wegebau mit € 10.000,00 veranschlagt.

Der Großteil der Haushaltskonten wurde an die Vorjahre angeglichen und ein ausgeglichener Voranschlag 2020 konnte erstellt werden.

Nach einer kurzen Diskussion bemerkt GGR Krismer, dass sich die Fraktion der ÖVP aufgrund des neuen Gemeinderates im nächsten Jahr, der Stimme enthalten wird.

Der Vizebürgermeister stellt den Antrag, den VA 2020 zu beschließen.

Der Antrag wird mit 10 Stimmen (SPÖ) und 6 Stimmenthaltungen (ÖVP) genehmigt.

b) Beschluss Dienstpostenplan

Der Vizebürgermeister stellt den Antrag, den Dienstpostenplan zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

c) Beschluss Darlehen

Mit Ende 2019 beträgt der derzeitige Schuldenstand € 2.408.400,00. Für den Umbau des Gemeindeamts ist die Aufnahme eines Darlehens in der Höhe von € 580.000,00 geplant. Die Tilgung der Darlehen beträgt im nächsten Jahr € 335.000,00, somit ergibt sich ein Schuldenstand mit 31.12.2020 von € 2.679.000,00.

Der Vizebürgermeister stellt den Antrag, den Schuldenstand lt. Aufstellung VA 2020 Seite 179-184 zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

e) MFP

Der Vizebürgermeister stellt den Antrag, den MFP bis 2024 zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

f) Beschluss Kassenkredit

Der Vizebürgermeister stellt den Antrag, den derzeitigen Kassenkredit in der Höhe von € 375.000,00 zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 4) Kundmachung Lebensbogen Vermessungsurkunde

Marktgemeindeamt Grünbach am Schneeberg

Wiener Neustädter Straße 1
2733 Grünbach am Schneeberg

Telefon: 02637/2200, Telefax: 02637/2200-10, e-mail: bauamt@gruenbach-schneeberg.gv.at

Parteienverkehr:

Montag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Dienstag, Mittwoch und Freitag jeweils von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

DVR-Nr. 87530, UID-Nr. ATU55361502

AZ.: Ba-II-02/27-19

Grünbach/Schbg., am 10.12.2019

KUNDMACHUNG

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Grünbach am Schneeberg hat in seiner Sitzung am 09.12.2019 unter TOP 4 folgenden Beschluss gefasst:

In der Gemeindestraße Am Neuschacht wird gemäß der Vermessungsurkunde der AREA Vermessung ZT GmbH vom 21.01.2019, GZ.: 2763/17, das neu geschaffene 976 m² große

Grundstück Nr. 220/8 in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Grünbach am Schneeberg, EZ. 443, KG. 23307 Grünbach am Schneeberg, übernommen.

Die gegenständliche Fläche ist im örtlichen Raumordnungsprogramm (Flächenwidmungsplan) bereits als öffentliche Verkehrsfläche gewidmet.

Der Bürgermeister:

Mag. Peter Steinwender

An der Amtstafel
angeschlagen am: 10.12.2019
abzunehmen am: 25.12.2019
abgenommen am:

Grünbach am Schneeberg, am

Der Bürgermeister:

Der Vizebürgermeister stellt den Antrag, die Kundmachung zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 5) Kaufvertrag Liegenschaft Am Ganskogel

Für das Gemeindegrundstück am Ganskogel gibt es einen Käufer. Der Kaufvertrag wurde von Frau Mag. Zierhofer erstellt. Der Kaufpreis wurde mit € 81.200,00 d.s. € 60,00 / qm festgehalten. Die Kosten für die Abtretung und die Vermessung sowie die Grundbucheintragung übernimmt die Gemeinde.

Die Kosten für die Errichtung des Vertrages sind vom Käufer zu tragen.

Die Gemeindestraße Am Ganskogel wurde neu vermessen und die Grundstücke mit der Gst. Nr. 178/17 und 178/2 werden in das öffentliche Gut übernommen.

Der Vizebürgermeister stellt den Antrag, die folgende Kundmachung zu beschließen.

Marktgemeindeamt Grünbach am Schneeberg

Wiener Neustädter Straße 1
2733 Grünbach am Schneeberg

Telefon: 02637/2200, Telefax: 02637/2200-10, e-mail: bauamt@gruenbach-schneeberg.gv.at

Parteienverkehr:

Montag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch und Freitag jeweils von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

DVR-Nr. 87530, UID-Nr. ATU55361502

AZ.: Ba-II-05/08-19

Grünbach/Schbg., am 10.12.2019

KUNDMACHUNG

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Grünbach am Schneeberg hat in seiner Sitzung am 09.12.2019 unter TOP 5 folgenden Beschluss gefasst:

In der Gemeindestraße Am Ganskogel werden gemäß der Vermessungsurkunde der AREA Vermessung ZT GmbH vom 03.09.2019, GZ.: 10709/19, in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Grünbach am Schneeberg, EZ. 443, KG. 23307 Grünbach am Schneeberg, übernommen:

1. das neu geschaffene 79 m² große Gst.Nr. 178/17 und
2. das mit der Nummer 1 bezeichnete 67 m² große Teilstück unter Einbeziehung in das Gst.Nr. 178/2, EZ. 443, KG. 23307 Grünbach am Schneeberg.

Der Bürgermeister:

Mag. Peter Steinwender

An der Amtstafel
angeschlagen am: 10.12.2019
abzunehmen am: 25.12.2019
abgenommen am:

Grünbach am Schneeberg, am

Der Bürgermeister:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Der Vizebürgermeister stellt den Antrag, dem Verkauf des Grundstückes zuzustimmen und den Kaufvertrag zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 6) Verwendung des Grünbach Wappens

a) Ansuchen Feuerwehr Jugend

Die FF Jugend ersucht um die Genehmigung für die Verwendung des Grünbacher-Wappens. Der Entwurf des neuen FF Wappens wurde dem Gemeinderat vorgelegt.

Der Vizebürgermeister stellt den Antrag, die Verwendung des Grünbacher-Wappens zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

b) Ansuchen Logo Musikverein

Die Bergknappenkapelle Grünbach feiert im nächsten Jahr das 100-jährige Jubiläum. Für dieses Jubiläum wurde ein neues Logo entworfen. Der Entwurf des Logos wurde dem Gemeinderat vorgelegt.

Der Vizebürgermeister stellt den Antrag, die Verwendung des Grünbacher-Wappens zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

Punkt 7) Mietvertrag Kindergarten 4. Gruppe

Die 4. Kindergartengruppe ist im Schulgebäude untergebracht. Für die Benützung des Kindergartenjahres 2019/2020 wird eine Miete von € 150,00 monatlich vorgeschrieben.

Der Vizebürgermeister stellt den Antrag, den Mietvertrag zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 8) Überweisung Zivilschutzverband

Der NÖ – Zivilschutzverband ersucht die Tätigkeit mit einem Mitgliedsbeitrag in der Höhe von € 247,05 zu unterstützen. Der Beitrag an den NÖ Zivilschutzverband wurde jedes zweite Jahr überwiesen und diese Vorgangsweise soll beibehalten werden.

Der Vizebürgermeister stellt den Antrag, den Beitrag an den NÖ Zivilschutzverband jedes zweite Jahr zu leisten.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 9) Berichte

GR Winkler erkundigt sich nach der Planung des Gehsteiges entlang des alten Postgebäudes und befürchtet dass durch das südl. Gehsteigende wieder eine Engstelle in der Badstraße entsteht. Eine weitere Variante wäre eine Markierung des Gehsteiges ohne bauliche Maßnahmen.

Vizebürgermeister verweist auf die Verkehrsverhandlung. Die Badstraße ist auch mit Gehsteig breiter als zuvor und auf den Schutz der Fußgänger ist zu achten. Es ist der Rat des Verkehrsexperten und ein Verzicht auf die Errichtung des Gehsteiges ist ausgeschlossen. Eine Abschrägung am südl. Ende wäre eine Möglichkeit. Eine gute Lösung für alle Verkehrsteilnehmer wird gefunden werden. In der nächsten Gemeinderatssitzung wird darüber berichtet.

GGR Teix informiert, dass der Fußweg vom Parkplatz zum Gehsteig auch als Fahrspur verwendet wird. Hier ist eine optische Trennung durch eine Markierung oder durch einen Poller herzustellen.

GGR Krismer teilt mit, dass im Gymnastik-Raum in der alten Schule die Klimaanlage tropft.

Punkt 10) Kassenprüfbericht

Der Kassenprüfbericht wird verlesen.

Zu Punkt 1) Der hohe negative Saldo ergibt sich aus den noch nicht fakturierten Rechnungen an die Gemeinde Höflein und die Schulgemeinde in der Höhe von ca. € 40.000,00 ebenso wird mit Ertragsanteile für Dezember mit € 40.000,-- gerechnet.

Es werden auch noch Mittel von der Gemeinde Schrattenbach für die Errichtung der Kreuzung Badstraße – B26 erwartet.

Zu Punkt 2) Für den Beleg 3035 gibt es einen Vorstandsbeschluss, dass die Firma Teynor und Schmidt mit der Planung über den Um- und Zubau des Gemeindeamts beauftragt wird. Punkt 3 und Punkt 4 wird zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 5) Für die Umbauarbeiten Badstraße und B 26 wurden die entsprechenden Beschlüsse in Gemeinderatssitzungen und Vorstandssitzungen gefasst.

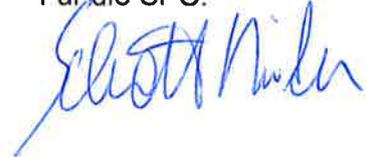
Zu Punkt 6) Für die Montage der Schneerechen am Dach der alten Schule musste ein Gerüst aufgestellt werden. In diesem Zuge wurden die Fensterstöcke rundum verputzt und Ausbesserungsarbeiten an der Fassade vorgenommen.

Der Vizebürgermeister schließt die öffentliche Sitzung um 20.00 Uhr.

Der Vizebürgermeister:



Für die SPÖ:



Der Schriftführer:



Für die ÖVP:

wegen Berufung auf GR-Wahl
keine Unterschrift seitens ÖVP